

**Interreg**  
**Alpine Space**



**SMART Villages**   
EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

# Smart Villages Charta

**30. April, 2021**

## Smart villages Charta

### Hintergrund

Von 2018 bis 2021 haben die Partner des Projekts "SmartVillages" im Rahmen des Interreg Alpenraumprogramms (ASP) das Konzept der Smart Villages an den alpinen Kontext angepasst, es in mehreren Pilotgebieten getestet und gemeinsame, übertragbare Instrumente und politische Empfehlungen entwickelt.

Nach unserem Verständnis werden SmartVillage-Initiativen durch Mitgestaltungsprozesse in Gemeinden und ländlichen Regionen entwickelt und bauen auf bestehenden, lokalen Stärken auf. Sie beruhen immer auf einem partizipativen Ansatz, der die verschiedenen Interessensgruppen innerhalb der Gemeinde einbezieht. Diese Initiativen richten sich nach den aktuellen und potenziellen, zukünftigen Bedürfnissen der EinwohnerInnen und Einwohner aus. Das Ergebnis verbessert die Qualität bestehender und neuer Dienstleistungen mittels digitaler Technologien, Innovationen und einer besseren Nutzung von Wissen. Sie tragen zu einer Aufwertung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bedingungen bei und erhöhen die Lebensqualität der örtlichen Bevölkerung. Der partizipative Prozess stellt sicher, dass erarbeitete Strategien oder Werkzeuge an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst sind und erhöht auch die Akzeptanz und damit die Annahme der neuen "smarten" Lösungen. In diesem Sinne ist Smart Villages nicht einfach die Einführung neuer Technologien, sondern hat viel mit sozialer Innovation und gemeinschaftsgeführter lokaler Entwicklung zu tun.

Dieses Projekt ist eine strategische Initiative der Aktionsgruppe 5 der makroregionalen Strategie für den Alpenraum EUSALP und hat somit zu einem grossen Teil zur Sichtbarkeit und Greifbarkeit von EUSALP beigetragen. Es gibt ein starkes Engagement innerhalb der EUSALP, die Arbeit am Thema Smart Villages fortzusetzen. Innerhalb der EUSALP werden Smart Villages als eines von fünf strategischen Schwerpunktthemen für die Zeitachse 2020 - 2022 betrachtet.

### Ziele der Charta

Mit dieser Charta wollen wir den Resultaten des Projekts Smart Villages und seinen Ergebnissen Kontinuität verleihen. Die Charta drückt unseren Willen aus, die Arbeit am Thema Smart Villages im Alpenraum fortzusetzen und uns in einem eigenen Netzwerk auszutauschen.

## **Unser Engagement**

Wir, die Unterzeichner dieser Charta, verpflichten uns:

- die Nachhaltigkeit unserer Errungenschaften und unserer Zusammenarbeit durch die Schaffung eines Netzwerks alpiner Smart Villages und Regionen zu sichern.
- die digitale Austauschplattform (DEP) als übertragbares Werkzeug zu erhalten, das allen interessierten Smart Villages und Regionen im Alpenraum zur Verfügung steht, und regelmässig zu ihrem Inhalt beizutragen.
- für den Smart Villages-Ansatz über unsere eigenen Kanäle und über das neue Netzwerk der "alpinen Smart Villages und Regionen" zu werben.
- die Ergebnisse des ASP-Smart-Villages-Projekts über unsere eigenen Kanäle und alle anderen sich bietenden Möglichkeiten zu kommunizieren.

## **Unser Appell**

Wir appellieren an:

- die Behörden auf europäischer, alpiner, nationaler, regionaler und lokaler Ebene, den Smart-Villages-Ansatz, wie er in unserem Projekt entwickelt wurde, aktiv zu unterstützen und ihn in ihre strategischen Überlegungen und Förderprogramme zu integrieren.
- Dörfer und Regionen im Alpenraum, die den gleichen Ansatz verfolgen, um Smart Villages oder Smart Regions zu werden, oder die sich bereits in diesem Stadium befinden, sich uns im neuen Netzwerk der "alpinen Smart Villages und Regionen" anzuschliessen.
- EUSALP und seine Organe, ihre Arbeit an Smart Villages fortzusetzen und diesen Ansatz weiter zu vertreten, damit möglichst viele Dörfer und Regionen im Alpenraum von den Erkenntnissen unseres Projekts profitieren können.

**Interreg**  
**Alpine Space**



**SMART Villages**   
EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

UnterzeichnerInnen dieser Charta: